STADT HECHINGEN



AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 15 • 9. April 2020



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das **Coronavirus** hält uns in Atem und hat unseren Alltag inzwischen fest im Griff. Es ist wichtig, dass wir uns auch weiterhin einschränken, soziale Kontakte, so gut es geht, meiden und diszipliniert bleiben. Ich bin Ihnen persönlich außerordentlich dankbar dafür, dass Sie die von der Landesregierung vorgegebenen Vorschriften einhalten. Alle Regelungen sind auch im Internet unter www.hechingen.de abrufbar.

Es sind inzwischen viele Veranstaltungen - bspw. (Mai)-Feste und Sportveranstaltungen - bis weit in den Frühsommer hinein abgesagt worden. Diese **Absagen** schmerzen uns sehr, denn unsere Veranstaltungen sind gelebte Tradition und ermöglichen die für jeden notwendigen persönlichen Begegnungen. Leider können erstmals in der jüngeren Geschichte unserer Stadt die Kirchen das Osterfest nicht in der gewohnten Weise begehen. Ostern ist das höchste christliche Fest, an welchem der Auferstehung Jesu Christi in besonderer Weise gedacht wird.

Ich bin in Sorge um unsere Freiberufler, Mittelständler und Industriebetriebe mit ihren zahlreichen Beschäftigten. Die Corona-Soforthilfe des Landes ist notwendig und hilfreich, kann aber nur ein erster Baustein staatlicher Maßnahmen sein, um die **Wirtschaft** zu stützen. Jeder von uns kann ebenso seinen Beitrag leisten: Nutzen Sie die vielfach angebotenen Abhol- und Lieferservices unserer lokalen Einzelhändler und Gastronomen. Manche Einzelhändler bieten auch Online-Shops an, über die man direkt bestellen kann.

Um Unterstützung geht es auch bei der angebotenen **Nachbarschaftshilfe** für hilfsbedürftige und ältere Menschen. Der Turn- und Sportverein Stetten-Hechingen 1912 e.V. bietet in Kooperation mit der Stadtverwaltung eine Nachbarschaftshilfe an. Ehrenamtliche Helfer erledigen Einkäufe oder Botengänge, z.B. zur Apotheke. Es stehen über 60 Helferinnen und Helfer bereit. Dieses ehrenamtliche Wirken verdient unseren Dank und große Anerkennung.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich allen sagen, die sich in der **Notbetreuung** für die Kinder an den Schulen und in den Kindertageseinrichtungen engagieren. Der Dank gilt den Lehrerinnen und Lehrern sowie den Erzieherinnen. Durch sie kann diese Betreuung – auch über die Osterferien hinweg – angeboten werden. Selbstverständlich wissen wir um die große Bedeutung und die zahlreichen Herausforderungen, welche die derzeitige Betreuung und Beschulung zu Hause durch die Eltern mit sich bringen.

Dankbar bin ich auch den Verkäuferinnen und Verkäufern in den Supermärkten und Lebensmittelläden, bei den Bäckern und Metzgern, die unter erschwerten Bedingungen für die **Versorgung unserer Bevölkerung** täglich arbeiten. Dankbar bin ich unseren Ärzten, medizinischen Fachkräften und Rettungskräften sowie den ambulanten und stationären Pflegediensten, die unter großem persönlichem Einsatz weiterhin für die Mitmenschen da sind.

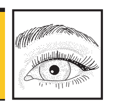
Helfen Sie alle mit, damit wir diese Krise gemeinsam gut meistern. Im Namen unserer Ortsvorsteher und Ortschaftsräte, des Gemeinderates und auch persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Familien vor allem Gesundheit sowie schöne Osterfeiertage im Kreise Ihrer Familien.

Ihr

Philipp Hahn
Bürgermeister



AUF EINEN BLICK



Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe sind für den Publikumsverkehr **geschlossen,** ebenso sämtliche städtischen Einrichtungen und Gebäude. Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar:

Stadtverwaltung
(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefonnummern und E-Mail-Kontakte der städtischen Einrichtungen und Mitarbeiter finden sich auf www.hechingen.de (> Rathaus > Stadtverwaltung).
Ausgefertigte Dokumente(Reisepass, Personalausweis, Waffenbesitzkarte) können nach telefonischer Terminvereinbarung an der Pforte des Rathauses, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, abgeholt werden
Coronavirus: Für Fragen an die Stadt Hechingen im Zusammenhang mit dem Coronavirus (Gewerbe, Öffnungszeiten, öffentliche Ordnung etc.) sind die Telefonnummern 07471 940-170 und -195 eingerichtet.

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch, 13.45 bis 16.15 Uhr
Donnerstag, 13.45 bis 18.00 Uhr
Störungen Gas/Wasser:
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Tel. 07471 940-188

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Wichtiger Hinweis!
Zum Teil finden Sie im vorliegenden Stadtspiegel noch Öffnungs- oder Besuchszeiten. Bitte bewerten Sie diese als **telefonische Kontaktzeiten.**

NOTDIENSTE



Apotheken

Freitag, 10. April
Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Hechingen, Tel. 07471 15562

Samstag, 11. April
Killertal-Apotheke, Jungingen
Tel. 07477 633
Ginkgo-Apotheke, Balingen
Tel. 07433 382099

Sonntag, 12. April
Eugenien-Apotheke Stockoch, Hechingen
Tel. 07471 2979

Montag, 13. April
Löwen-Apotheke, Hechingen
Tel. 07471 9840800

Coronavirus

Bürgertelefon des Zollernalbkreises
Tel. 07433 92-1111, Mo. - Fr., 9.00 - 16.00 Uhr, Sa. und So., 10.00 - 15.00 Uhr

Corona-Schwerpunktambulanz Zollernalb
Verdachtsabklärung, ohne Anmeldung
Sparkassenarena, Auf Stetten 1, Balingen
Mo. - Fr., 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
www.csa-zollernalb.de

Corona-Testzentrum des Zollernalbkreises
Für Abstriche, nur mit ärztlicher Bescheinigung, Drive-through-Verfahren
Volksbankmesse, Auf Stetten 4, Balingen
Mo. - Fr., 16.00 - 20.00 Uhr, Sa. und So., 13.30 - 18.00 Uhr
Info: www.hechingen.de/coronavirus

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis Balingen
Zollernalb-Klinikum, Tübinger Str. 30, Balingen, Sa., So., Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Friedrichstr. 39, Albstadt, Tel. 07431 6306353, So., 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690, Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr. An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

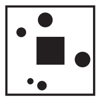
Notruf

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110

Wichtige Rufnummern

Krankentransport, Tel. 19222
Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen, Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung:
Tel. 07471 93091710

MÄRKTE



Samstag, 11. April
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Gutleuthausstraße
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 15. April
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

COVID-19:
Bürgertelefon Zollernalbkreis
07433/ 92-1111



Mo-Fr :
9 bis 16 Uhr
Sa/So :
10 bis 15 Uhr

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen
Herausgeber: Stadt Hechingen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist Bürgermeister Philipp Hahn oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein. Redaktion: Maria Poppel, Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.
Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, , E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Coronavirus aktuell

Hechingen hält zusammen! Angebote der Einzelhändler und der Gastronomie/Stadt übernimmt Datenpflege

Besonders betroffen durch die verfügten Einschränkungen wegen des Coronavirus sind Einzelhändler, Dienstleister und die Gastronomie. Das Land Baden-Württemberg hat deswegen unter www.wirhaltenzusammen-bw.de ein Portal ins Internet gestellt, wo aktuelle Öffnungszeiten, Angebote von Abhol- oder Lieferdiensten, von Online-Shops oder von Gutscheinverkäufen veröffentlicht werden können.
Auch für Hechingen ist das Portal jetzt eingerichtet, dazu müssen interessierte Benutzer nur auf der Startseite den Ort "Hechingen" eingeben und umgehend erscheinen die Angebote für die Zollernstadt.

Angebot melden: Wer sein Angebot auf dem Portal platzieren möchte, sollte sich auf www.hechingen.de/coronavirus den entsprechenden Fragebogen herunterladen (es gibt unterschiedliche Bögen für den Einzelhandel und die Gastronomie) und diesen per E-Mail ausgefüllt an das städtische Sachgebiet Tourismus und Kultur, E-Mail: tourist-info@hechingen.de, senden. Die Mitarbeiterinnen des Sachgebiets übernehmen das Einpflegen der Daten und gegebenenfalls auch notwendige Aktualisierungen, telefonisch sind sie unter der Nummer 07471 940-217 erreichbar.



Wirkt in Zeiten des Coronavirus meist wie ausgestorben: der Marktplatz. Und doch: Einzelne Geschäfte haben geöffnet, andere bieten einen Abhol- oder Bringservice bzw. einen Onlineshop. Versammelt werden sollen die Informationen auf der Internetseite www.wirhaltenzusammen-bw.de.

Nachbarschaftshilfe: Wir sind für Sie da! - Gemeinsam die Coronakrise meistern

Seit Beginn der gemeinsamen Aktion „Nachbarschaftshilfe" des TSV Stetten-Hechingen 1912 e.V. und der Stadt Hechingen haben sich über 60 Personen gemeldet und ihre ehrenamtliche Hilfe angeboten. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer wollen ältere Menschen oder solche, die in erhöhtem Maß gefährdet sind, in ihrem Alltag unterstützen, z.B. durch Botengänge oder Einkäufe. Die Rückmeldungen der Ehrenamtlichen, deren Hilfe bereits jemandem zu Gute kam, sind ausschließlich positiv. Und die Hilfesuchenden sind für das Engagement der freiwilligen „Nachbarn" sehr dankbar. Wer sich bei der Nachbarschaftshilfe meldet, kann darauf vertrauen, dass die angebotene Hilfe gerne erbracht und damit ein wichtiger Beitrag gegen die Ausbreitung des Coronavirus geleistet wird.

Aufträge
Aufträge für die Nachbarschaftshilfe Hechingen werden von Montag bis Freitag jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 0162 4770658 oder per E-Mail tsvstettenhechingen@web.de entgegengenommen.

So funktioniert es
- Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail und teilen Sie uns Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und die Einkaufsliste oder den gewünschten Botengang mit (Ihre Daten werden an den jeweiligen Helfer weitergegeben).
- Wir erledigen schnellstmöglich Ihren Einkauf und melden uns telefonisch kurz vor der Anlieferung, um Ihnen den Rechnungsbetrag mitteilen zu können. Bitte halten Sie diesen in einem Briefumschlag bereit.
- Übergaben finden nur vor der Haustüre und mit notwendigem Abstand statt, um das Risiko für Sie und uns zu minimieren.

Organisatorische Fragen/Kontakt für Helfer
Für Organisatorisches rund um die Nachbarschaftshilfe ist seitens der Stadt Hechingen Hanna Johner zuständig. Sie ist per Telefon 07471 940-190 oder per E-Mail hanna.johner@hechingen.de erreichbar.

Wochenmarkt: Abstand halten und Hygieneregeln beachten

Der Mittwoch- und die beiden Samstag-Wochenmärkte in Hechingen finden trotz Coronavirus wie gewohnt statt, die Verbraucher können sich mit frischen und regionalen Produkten eindecken.
Die Stadt weist darauf hin, dass für die Märkte natürlich dasselbe gilt wie für die geöffneten Supermärkte und Geschäfte: Die Kunden werden gebeten, zwei Meter Abstand zum Nachbarn zu halten, keine Hände zu schütteln und die Hygieneregeln zu beachten, also beispielsweise in die Armbeuge zu husten oder zu niesen.
Die Stadt wird ab sofort Plakate aufstellen, die auf das korrekte Verhalten hinweisen, ein Marktbeschicker hat bereits entsprechende Abstandsmarkierungen auf dem Pflaster des Marktplatzes angebracht.

Probleme und Konflikte zu Hause

Die Schließung der Schulen und Kindergärten und die Einhaltung des Kontakt- und Versammlungsverbots entsprechend der Corona-Verordnung des Landes verlangt den Familien und Haushalten viel ab. In dieser Situation können häusliche Konflikte verstärkt zum Problem werden. Bei den folgenden Notfalltelefonen können sich Hilfesuchende melden:

Schulsozialarbeit Haus Nazareth
Tel. 0176 63401447, Mo. bis Fr., 9.00 bis 17.00 Uhr
bei pädagogischen Krisensituationen

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"
Tel 0800 0116010

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Tel. 116 111

Elterntelefon
Tel. 0800 1110550

Hilfetelefon "Schwangere in Not"
Tel. 0800 4040020

Stadtbücherei bietet Bringservice für ältere oder risikobehaftete Leser

Auch die Stadtbücherei ist geschlossen, Rückgaben und Ausleihen sind zurzeit nicht möglich. Die Benutzer werden gebeten, die ausgeliehenen Medien online zu verlängern. Sollte das Rückgabedatum in die Schließzeit fallen, werden keine Mahngebühren berechnet. Jederzeit nutzbar bleibt das Onleihe-Angebot „Schwalbe" (www.onleihe.de/schwalbe), wo elektronische Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen, Hörbücher und Online-Kurse kostenlos ausgeliehen werden können, ebenso das Musik-Streaming-Angebot Freegal Music (https://hechingen.freegalmusic.com/homes/index) und – wichtig für Schüler – die Munzinger Datenbanken Länder aktuell, Internationales biographisches Archiv, Internationales Sportarchiv, Pop-Archiv international sowie Duden Basiswissen Schule.

Fortsetzung siehe Seite 5





HECHINGEN BRINGT'S!

Wir sind trotz Corona-Pandemie weiterhin für Sie da und bieten – abhängig vom jeweiligen Unternehmen – **Lieferdienste, telefonische Beratung, Geschenk-Gutscheine und teilweise auch Online-Shops.** Einige Geschäfte haben auch nach wie vor geöffnet. **Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Bestellung oder dem Kauf eines Gutscheins**, damit wir diese schwierige Zeit gemeinsam gut überstehen.

Vielen Dank, bleiben Sie gesund!

Ihre Hechinger Händler, Dienstleister und Handwerker

Eine Initiative des:



Stadtmarketing Hechingen e.V.

Liefer-Service · Telefonische Beratung · Geschenk-Gutscheine · Geschäft ist geöffnet · Online-Shop

Frauenzimmer
Marktplatz 11
T 0170 1698414
sabine.furch@web.de
www.frauenzimmer-hechingen.de

Gaststätte Glufamichel
Marktplatz 19
T 07471 16880
info@glufamichel-hechingen.de
www.glufamichel-hechingen.de
11.30–13.30 Uhr

Schreib-Lederwaren C. Stoiss
Bahnhofstraße 5
T 07471 6104776
sl.stoiss@t-online.de
9–12 Uhr

Buchhandlung Welte
Marktplatz 4
T 07471 4259
info@buchhandlung-welte.de
www.buchhandlung-welte.de
9–12 Uhr

COPY+MEDIEN Wolfgang Stooß
Schlossstr. 15
T 07471 9311533
info@dtp-stooss.de
www.dtp-stooss.de

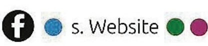

BEST FREIZEITMÖBEL GmbH
Lotzenäcker 2
T 07471 6190
info@best-freizeitmoebel.de
www.best-freizeitmoebel.de

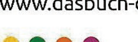

Juwelier Zeeb
Bahnhofstr. 18
T 07471 15918
juwelierzeeb@web.de
www.juwelierzeeb.de
9–12 Uhr

Schuh Schoy
Goldschmiedstr. 1
T 07471 920771
schuh.schoy@t-online.de
www.schuh-schoy.de


Spielwaren Strobel
Sigmaringer Str. 6
T 07471 2408
info@spielwaren-strobel.de
www.spielwaren-strobel.de

Postshop

Kaisers Schlemmerwägele
Dorfstraße 18
T 07471 5255
info@landgasthaus-kaiser.de
www.kaisers-schlemmerwaegele.de

s. Website

Buchhandlung DAS BUCH
Obertorplatz 12
T 07471 621880
hechingen@dasbuch-online.de
www.dasbuch-online.de


EP Lohmüller e.K.
Marktplatz 21
T 07471 2313
info@ep-lohmueller.de
www.ep-lohmueller.de



point.
Schloßstraße 10
T 0177 8805316
info@point-fashion.de
www.point-fashion.de



Optik Bidlingmaier
Marktplatz 7
T 07471 2559
mail@optik-bidlingmaier.de
www.optik-bidlingmaier.de

s. Website

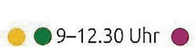
Autohaus Kalbacher
Max-Eyth-Str. 4
T 07471 9855-0
verkauf@kalbacher.de
www.kalbacher.de


s. Website

Schuh Weith
Staig 30
T 07471 7021884
info@schuh-weith.de
www.schuh-weith.de


Restaurant Pizzeria SCHWANEN
Bahnhofstr. 4,
T 07471 3514
info@pizzeria-schwanen.de
www.pizzeria-schwanen.de

s. Website

Outfit – Mode für Frauen
Schlosstraße 10
T 07471 91504
info@outfit-hechingen.de

9–12.30 Uhr

CityOptik Schlay
Am Rain 2,3,4
T 07471 13333
info@city-optik-schlay.de
www.city-optik-schlay.de

s. Website

Foto Keidel
Kirchplatz 4
T 07471 98600
info@foto-keidel.de
www.foto-keidel.de


Elektro Volk
Herrenackerstr. 35
T 07471 5553
elektrohausvolk@t-online.de
Mo, Mi, Fr 8–12 Uhr

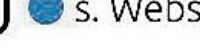
Metzgerei Huber
Marktplatz 5
T 07471 2420
kontakt@metzgerei-huber.info
www.metzgerei-huber.eu

s. Website

Mrs. Sporty
Schlossplatz 3
T 07471 9309671
clubhechingen@gmail.com
www.mrssporty.de


Feinkost Hentsch
Marktplatz 23
T 07471 2362
9–12 Uhr, 14.30–18 Uhr,
Sa 9–13 Uhr


WBA Heusel GmbH
Brunnenstr. 21
T 07471 93900
info@wbaheusel.de
www.wbaheusel.de

s. Website

Schlossplatzparfümerie
Schlossplatz 3
T 07471 9209280
info@schlossplatz-parfuemerie.de
www.schlossplatz-parfuemerie.de


Goldschmied Bidlingmaier
Am Rain 6
T 07471 2269
info@goldschmied-bidlingmaier.de
www.goldschmied-bidlingmaier.de

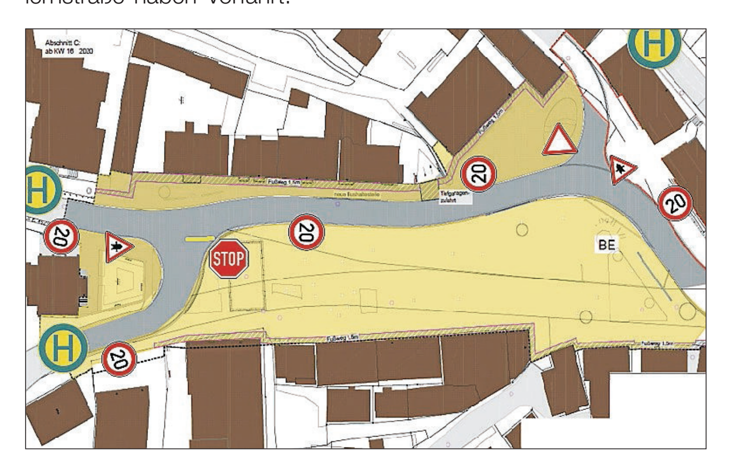

Zudem hat die Stadtbücherei für ältere und risikobehaftetete Leser einen Bringservice eingerichtet. Es können bis zu fünf Medien bestellt werden, die dann für die verbleibende Schließzeit ausgeliehen werden dürfen. Die Medien werden mit ausreichendem Sicherheitsabstand übergeben.
Ab 14.4.2020 ist die Bücherei telefonisch von Dienstag bis Freitag jeweils von 9.00 bis 10.00 Uhr oder jederzeit per E-Mail stadtbuecherei@hechingen.de erreichbar. Dann können der Bringservice aktiviert, Verlängerungnen vorgenommen und Fragen beantwortet werden.

Kontakt- und Versammlungsverbot: Stadt ahndet Verstöße gegen die Corona-Verordnung des Landes

Die Hechinger Bürgerinnen und Bürger nehmen das Kontakt- und Versammlungsverbot entsprechend der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sehr ernst, dies beweisen die zumeist ausgestorbenen Straßen und Plätze. Allerdings wurden in den vergangenen anderthalb Wochen auch mehrere Verstöße gegen diese Verbote von der Polizei angezeigt. Dabei handelt es sich um Ordnungswidrigkeiten, für deren Ahndung die Stadt als Ortspolizeibehörde zuständig ist. In fünf Fällen wurden insgesamt 26 – zumeist junge – Menschen zur Anzeige gebracht.
In vier Fällen verstießen diese gegen das Kontaktverbot im öffentlichen (Außen-)Raum, das heißt es versammelten sich mehr als zwei Personen, sei es an einer öffentlichen Grillstelle, auf einem Spielplatz oder auf dem Parkplatz eines Supermarktes. Die Angezeigten müssen mit einem Bußgeld in Höhe von 200 Euro rechnen. In einem Fall löste die Polizei eine Party in einer Privatwohnung mit acht Teilnehmern auf, ein Anwesender zeigte sich dabei wenig einsichtig. Die Partygäste werden mit jeweils 350 Euro zur Kasse gebeten.
Entsprechend der Corona-Verordnung werden Zuwiderhandlungen gegen dieselbe nicht als Straftaten, sondern als Ordnungswidrigkeiten gewertet. Für die Höhe der entsprechenden Bußgelder hat das Land Baden-Württemberg einen Rahmen vorgegeben, in dem sich auch die in Hechingen erhobenen Bußgelder bewegen.

Obertorplatz aktuell
Neue Verkehrsführung nach Ostern

Am kommenden Dienstag nach Ostern, 14. April, kommt es zu einer grundlegenden Änderung der Verkehrsführung auf dem Obertorplatz. Dies hat auch Auswirkungen auf die Vorfahrtsregelung und auf die Bushaltestellen.
Der zügige Baufortschritt sorgt dafür, dass der Verkehr bereits nächste Woche über die neue Trasse auf dem Obertorplatz geleitet werden kann, während die Ostseite – der zukünftige eigentliche Platzbereich für Fußgänger – für die dortigen Arbeiten abgesperrt wird.
Bei der neuen Trasse über den Obertorplatz gilt es zu beachten, dass im Gegensatz zu bisher die Verbindung von und zur Zollernstraße bevorrechtigt sein wird. Das heißt, wer aus der Heiligkreuzstraße oder über den "Highway" (Stillfriedstraße/Fürstin-Eugenie-Straße) in den Obertorplatz einfährt, muss dort stoppen, denn die Verkehrsteilnehmer auf der Strecke Obertorplatz - Zollernstraße haben Vorfahrt.



Während der Bauphase wird hier sogar eine Stoppstelle eingerichtet, da die Sicht durch Bauzäune eingeschränkt ist. Ist der Platz einmal fertig, wird ein "Vorfahrt beachten"-Schild ausreichen. Auf dem gesamten Platz gilt nach wie vor Tempo 20 km/h, wegen der Baustellenfahrzeuge ist zudem erhöhte Vorsicht geboten. Öffentliche Parkplätze gibt es während dieser Bauphase auf dem Platz keine mehr, für die Fußgänger werden auf beiden Platzseiten Wege entlang der Häuser angelegt.



"Schwarz" gemacht wurde die neue Straße, hier der Anschluss der Frauengartenstraße an den Obertorplatz, bereits im Verlauf der Woche. Aber: Der endgültige Deckbelag, der ganz zum Schluss aufgebracht wird, wird ockerfarben sein. Für den grauen Asphalt ist der Abschied eingeläutet.

In der kommenden Bauphase können die Bushaltestellen auf dem Obertorplatz nicht bestehen bleiben. Es werden deswegen - je nach Linie - sowohl in der Heiligkreuzstraße (Höhe Burgtheater/Zollerschule) als auch in der Zollernstraße (Höhe Johanneskirche/Stadthalle Museum) beidseitige Haltestellen eingerichtet. Gleichzeitig wird die Haltestelle in der Neustraße (bisher Höhe Einfahrt City-Park) provisorisch auf die Höhe des Parkhauses Stadtmitte verlegt, sodass wer in die Altstadt will, dort aussteigen kann.
Mit der Öffnung der Zollernstraße hat sich schlussendlich auch die Umleitungsführung über die Silberburgstraße erledigt.

Leerstehende Gebäude: Trinkwasser-Installation stilllegen!

Die Stadtwerke informieren über vorübergehende Stilllegungen von Trinkwasser-Installationen in Gebäuden bei verordneten Betriebsunterbrechungen im Zuge von Maßnahmen gegen das Coronavirus oder in den Ferien.
Im Zuge der Maßnahmen gegen das Coronavirus kann es vorkommen, dass Gebäude oder Gebäudeeinheiten wie Wohnungen eine längere Zeit nicht genutzt werden können (z.B. Betriebe, Schulen, Ferienwohnungen, Hotels, Geschäfte, Fitnessstudios, Vereinsheime ...). Dann muss die Trinkwasser-Installation dort vorübergehend stillgelegt werden. Was Sie dabei berücksichtigen müssen, finden Sie in dieser Information.
Zum Schutz des Trinkwassers sind die Vorgaben der DIN EN 806-5 und der DIN 1988-100 zu beachten.

Was heißt das für Sie?
Sollte abzusehen sein, dass Sie die Anlage bis auf Weiteres nicht mehr benutzen, müssen Sie

- entweder den bestimmungsgemäßen Betrieb aufrechterhalten
- oder die Trinkwasser-Installation vorübergehend stilllegen (Betriebsunterbrechung).

Warum sollen Trinkwasser-Installationen bestimmungsgemäß betrieben oder stillgelegt werden?
Bei einer mehrwöchigen Betriebsunterbrechung steht das Wasser in den Leitungen. Damit steigt das Risiko, dass sich mikrobielle Keime im Trinkwasser ansiedeln und vermehren können. Da Trinkwasser-Installationen mit dem öffentlichen Wasserversorgungsnetz verbunden sind, kann auch die öffentliche Wasserbeschaffenheit negativ beeinflusst werden.





Nähere Informationen zum Betrieb Ihrer Trinkwasser-Installation gibt Ihnen folgende Website des DVGW: https://www.dvgw.de/themen/wasser/verbraucherinformationen/trinkwasser-installation/.

Was ist der bestimmungsgemäße Betrieb?
Bestimmungsgemäßer Betrieb einer Trinkwasser-Installation bedeutet die Durchströmung, das heißt die regelmäßige Nutzung aller Wasserhähne und anderer Entnahmestellen (Duschen, Toiletten …) im Gebäude bzw. in der Wohnung. Der bestimmungsgemäße Betrieb einer Trinkwasser-Installation ist dann gegeben, wenn das Trinkwasser in der Anlage mindestens alle sieben Tage, besser alle drei Tage, vollständig ausgetauscht wird. Dies kann durch regelmäßiges Öffnen aller Wasserhähne sichergestellt werden (z.B. wenn Sie in den Urlaub fahren und jemand Ihre Blumen gießt, sollte die Person alle Wasserhähne einmal pro Woche öffnen und das Wasser fließen lassen). Ein solcher bestimmungsgemäßer Betrieb kann auch durch Spülarmaturen automatisch sichergestellt werden. Es gibt verschiedene Anbieter solcher Armaturen auf dem Markt.

Was bedeutet es, die Trinkwasser-Installation vorübergehend stillzulegen (Betriebsunterbrechung)?
Bei einer längerfristigen Stilllegung einer Trinkwasser-Installation in einem Gebäude ist diese mit Trinkwasser befüllt zu belassen und am Hausanschluss an der Hauptabsperrarmatur abzusperren. Ist eine Wohnung und kein ganzes Gebäude betroffen, ist die Absperrarmatur in der Zuleitung zur Wohnung abzusperren. Nur in wenigen Ausnahmefällen ist es notwendig, die Anlage zu entleeren. Dies ist möglichst zu vermeiden, da durch die Entleerung auch Verschmutzungen und Verkeimungen in die Trinkwasser-Installation eingetragen werden können.

Wie wird eine Trinkwasser-Installation wieder in Betrieb genommen?
Wenn Sie Ihren Betrieb wieder aufnehmen, müssen Sie auch die Trinkwasser-Installation wieder in Betrieb nehmen. Hierzu genügt es üblicherweise, alle Entnahmestellen vollständig zu öffnen und das Wasser bis zur Temperaturkonstanz abfließen zu lassen. Dies können Sie leicht überprüfen, indem Sie Ihren Finger in den Wasserstrahl halten, bis die Temperatur des kalten Trinkwassers sich nicht mehr ändert. Sollte Ihre Trinkwasser-Installation entleert oder länger als sechs Monate im befüllten Zustand belassen worden sein, beauftragen Sie bitte ein Fachinstallationsunternehmen zur sicheren Wiederinbetriebnahme der betroffenen Trinkwasser-Installation. Denn die Leitungen sind vor Inbetriebnahme ggf. erneut gründlich nach DIN EN 806-4 zu spülen.

Wie finden Sie ein Fachinstallationsunternehmen?
Die Stadtwerke Hechingen erteilen Auskunft über zugelassene und qualifizierte Installationsunternehmen (Vertragsinstallationsunternehmen). Alternativ finden Sie mit einer Handwerkersuche, die u.a. vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK - https://www.wasserwaermeluft.de/handwerkersuche/) eingerichtet wurden, bundesweit einen Fachbetrieb in Ihrer Nähe. Fragen Sie den Fachbetrieb, ob dieser ein Vertragsinstallationsunternehmen im Sinne der Wasserversorgungssatzung oder im Sinne der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fachwasser (AVBWasserV) ist, denn nur diese dürfen an der Trinkwasser-Installation arbeiten.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Ampelregelung wegen Sanierungsarbeiten in der Haigerlocher Straße
Wegen des Ausbaus des schnellen Internets ist der Verkehr in der Haigerlocher Straße bis zum 24. April auf Höhe der Firmen Trautwein und Merz durch eine einseitige Sperrung behindert. Der Begegnungsverkehr wird über eine provisorische Ampel geregelt.

Zufahrt zur Burg Hohenzollern gesperrt
Wegen Belagsarbeiten ist die Zufahrt zur Burg Hohenzollern (K 7110) vom 14. bis 17. April für den Verkehr voll gesperrt.

KULTUR

Hechinger Ausstellungsstücke im Film: Objekte zum Aberglauben bei ZDF-Sendung Terra X

Einige Objekte der vielbeachteten Ausstellung "Pech gehabt? Wir haben was dagegen! – Amulette und Talismane der Sammlung Köstlin", die vom Juli bis Dezember letzten Jahres im Hohenzollerischen Landesmuseum gezeigt wurde, haben jetzt einen kurzen Gastauftritt in der Terra-X-Sendung „Eine kurze Geschichte über ... die Hexenverfolgung", die am Sonntag im ZDF zu sehen war und jederzeit in der ZDF-Mediathek angesehen werden kann.



Im Film: Maulwurfhände aus der Sammlung Köstlin

In der Sendereihe „Eine kurze Geschichte über ..." gibt Moderator und „Geschichtsblogger" Mirko Drotschmann einen Überblick über historische Themen wie das Mittelalter, die Hexenverfolgung oder das alte Ägypten.
In der Folge über die Hexenverfolgung dienen Objekte aus der Sammlung des Hechinger Ehepaars Helmut Köstlin zur Illustration des Hexenglaubens, unter anderem Lochsteine, magische Sprüche oder die in Silber gefassten Maulwurspfoten.

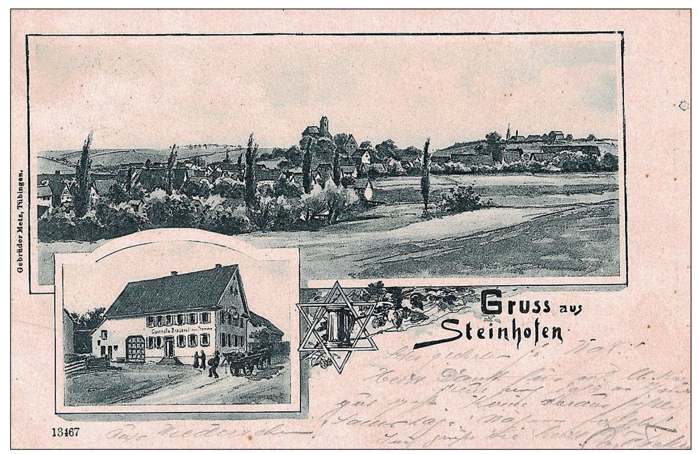
Neues Heft der Hohenzollerischen Heimat erschienen - Schwerpunkt Kriegsende

Bereits Anfang März ist das erste Heft der Hohenzollerischen Heimat für 2020 erschienen. Die Vierteljahresschrift wird vom Hohenzollerischen Geschichtsverein e.V. herausgegeben und vereint, reich bebildert, auf 24 Seiten Beiträge zur Geschichte Hohenzollerns.
Der Zweite Weltkrieg und dessen Ende vor 75 Jahren werden im aktuellen Heft in drei Beiträgen thematisiert. Karl Stehle (1937-2015) aus Weildorf bei Haigerloch hat im Jahre 2013 aus seiner Erinnerung aufgeschrieben, wie er als achtjähriger Junge das Ende des Zweiten Weltkrieges in seinem Geburtsort Weildorf miterlebt hat, das schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde. Als die französischen Truppen militärische Gegenwehr verspürten, beschossen diese mit ihren Panzern Weildorf. Der Kirchturm erhielt am 19. April 1945 genau um 8.35 Uhr einen Volltreffer, sechs Häuser brannten ab.
Botho Walldorf ist in Gammertingen aufgewachsen. Er kennt sich wie kein anderer in der Geschichte des Ortes aus. Der Autor veröffentlicht Erinnerungen an den Zweiten Weltkrieg aus dem Zeitraum 1941 bis 2019. Erinnerungsstücke fand er in Gammertinger Privatbesitz und vor allem in den Kirchenbüchern der katholischen Kirchengemeinde St. Leodegar. So wurde darin auch aufgeschrieben, wie Einberufene aus dem Ort zu Tode kamen. Über zwei Gefallene berichtet der Autor umfangreich.
Die Titelgeschichte steuert Reinhard Gunst aus Stuttgart mit dem Aufsatz „Der Hohenzollern, ein Michaelsberg" bei. Darin geht er auf ein „weitgehend" unbeachtetes Phänomen auf der Schwäbischen Alb ein, nämlich die „Ausrichtung von Landschaftsformen auf Sonnenauf- oder Untergänge an kalendarisch bedeutsamen Tagen". Als Beweise dazu führt Reinhard Gunst die Michaelsberge Hohenzollern, Cleebronn und den Mont Saint-Michel (Frankreich) an. Mit farbigen Abbildungen zum Hohenzollern und Cleebronn werden diese Gedanken illustriert und bekräftigt.

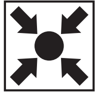


Gendarmerie-Kreisführer Johannes Beuck wurde wegen Beihilfe zum Mord verurteilt, 1949 starb er in einer französischen Haftanstalt. Als Opfer des Krieges wurde sein Name später auf dem Hechinger Ehrenmal eingraviert.

Rolf Vogt aus Hechingen hat seinen Beitrag mit „Auf der Flucht erschossen: Kriegsverbrechen in Hohenzollern“ betitelt. Am 13. Dezember 1944 erschossen die zwei Hechinger Polizisten Fidel Scherzinger und Hans Schmidt zwischen Stetten und Heiligenkreuz zwei aus dem KZ Bisingen entflohene Häftlinge. Fast gleichzeitig geschah dies durch die Gendarmen Friedrich Wilhelm Trumpfheller und Johann Gratwohl zwischen Gammertingen und Neufra mit vier Häftlingen sowie Erich Trapp und Walter Wessel zwischen Gauselfingen und Burladingen mit drei Entflohenen. Der Autor geht ausführlich auf diese Geschehnisse ein. Aus zwei Tätern aus Hechingen, Johannes Beuck und Hans Schmidt, wurden nach dem Krieg Opfer, deren Namen auf dem Hechinger Kriegerdenkmal und im 1955 veröffentlichten „Ehrenbuch“ der Stadt Hechingen zu finden sind.
Paul Münch aus Bisingen-Wessingen wirft in seinem Aufsatz die Frage auf: „Davidstern oder Brauerstern? Ein Beitrag zur Geschichte des Gasthauses 'Sonne' in Steinhofen“. In einem früheren Artikel ging Münch schon auf die Geschichte der "Sonne" ein, deren Wirt Julius Klink während der NS-Zeit den „hausierenden Wandergewerbler(innen)/Zigeunern“ entgegenkam, und diese in seinen Nebengebäuden einmieten und ihre Planwagen auf seinen Grundstücken lagern ließ. Auf einer Ansichtskarte von Steinhofen aus dem Jahre 1904 entdeckte der Autor einen so genannten Juden- oder Davidstern. Da aber im Ort nie jüdische Bewohner ansässig waren, musste dies ein anderer Stern sein. Paul Münch arbeitete heraus, dass das Hexagramm unter dem Namen Brauerstern oder Bierstern in der Geschichte der Bierherstellung bereits seit dem Mittelalter eine Rolle spielte.
Buchbesprechungen und das Register 1919 runden das spannende Heft ab. Dieses kann beim Hohenzollerischen Geschichtsverein unter Tel. 07571 101-559 (Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr) zum Preis von 2,75 Euro zzgl. Porto bestellt werden.



Postkarte von Steinhofen mit dem Gasthaus „Sonne“ und dem Brauerstern



STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN

Grundschule Stetten

Ostergrüße
Das Kollegium der Grundschule Hechingen-Stetten wünscht allen Schülern und Eltern ein gesundes und schönes Osterfest.
Ganz herzlichen Dank an alle Eltern, die in den letzten Wochen die Hauptlast der Schulschließung haben tragen müssen, waren sie doch mit Beruf und Unterricht ihrer Kinder doppelt gefordert.
Wir alle hoffen, dass der Unterricht nach den Ferien wieder beginnen kann, wenn wir auch noch nicht wissen, mit welchen Auflagen das geschehen wird. Auch wir Lehrerinnen vermissen unsere Schüler und Schülerinnen und unseren gewohnten Unterrichtsalltag.

Genießen Sie jetzt die Osterferien im Rahmen der Möglichkeiten und bleiben Sie gesund.

Ursula Kleinmaier und das Kollegium
der Grundschule Hechingen-Stetten

Weiherschule

Plätze frei für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
„Der perfekte Ausgleich!“ (Zitat einer FSJlerin)
An der Weiherschule in Hechingen sind noch Plätze für ein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) ab September 2020 frei.



Die Weiherschule ist eine Schule für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf im Bereich der geistigen Entwicklung. Sie wird von ca. 80 Schülerinnen und Schülern besucht.
Wir suchen junge Menschen (ab 17 Jahren), die Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben und Lust haben, unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht, in den Pausen und bei Lerngängen zu unterstützen.
Die FSJler arbeiten im Team zusammen mit den Lehrkräften und erhalten von diesen Einweisung und Beratung. Zum FSJ gehören auch verschiedene Seminare zu unterschiedlichen pädagogischen Themen.
Zur Berufsorientierung kann ein FSJ sehr wertvoll sein.
Unsere FSJler sind immer mit viel Spaß und Freude bei der Arbeit. Sie sammeln viele Erfahrungen im Umgang mit Menschen und qualifizieren sich hervorragend für Bewerbungen, für eine Ausbildung oder ein Studium. Ein Hospitationstag kann unverbindlich vereinbart werden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Weiherschule, Tel. 07471 3160 oder unter alexander.thomas@zollernalbkreis.de.
Weitere Infos gibt es auf www.weiherschule.de.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21

Montag – Freitag:	10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf EitelFriedich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Demenzberatung beim Caritasverband in Hechingen leitet Tipps für den Umgang mit an Demenz Erkrankten weiter
Gerade für Demenzkranke ist diese Zeit der Kontaktvermeidung natürlich überhaupt nicht zuträglich. Sie verstehen nicht warum



Ihre engsten Beziehungspersonen nicht mehr nach ihnen schauen oder so auf Abstand gehen. Da Erkrankte besonders über Emotionen erreichbar sind, ist auch gerade Mimik, Gestik und Nähe für sie besonders wichtig. All das ist durch die nötige Distanz schlechter zu vermitteln. Die Alzheimer Gesellschaft hat Anregungen für Angehörige und Ehrenamtliche in der Betreuung von Demenzkranken zusammengestellt. Gerade auch der Betreuungsdienst beim Caritasverband ist momentan noch zum wenig tun verdonnert. Nur Lebensmittel- und Medikamenten-Einkäufe sollen erledigt werden. Noch ist kein Spaziergang oder ein geschützter Kontakt, weder in Betreuungsgruppen noch im Einzelkontakt möglich.
Wie die Angehörigen, an denen nun die gesamte Aufmerksamkeits-Belastung wieder hängt, über Ostern die Erkrankten betreuen und etwas aufmuntern können, dazu erhalten Sie bei der **Demenzberatung, Herrn Schäfer unter Tel. 07471 933218** gerne Informationen. Die Anregungen können auch per E-Mail angefordert (demenzagentur@caritas-hechingen.de) oder auf der Homepage (www.caritas-zollern.de heruntergeladen werden.

DRK Ortsverein Hechingen

Seniorennachmittag
Der für den 15. April geplante Seniorennachmittag fällt aus.

Jahrgang 1942 Hechingen

Der Stammtisch im April des Jahrgangs 1942 aus Hechingen muss aus gegebenem Anlass ausfallen. Den nächsten Termin werden wir rechtzeitig bekannt geben. Das Team wünscht allen frohe Ostern und viel Gesundheit.

Ratzgiwatz e.V.

Ratzgiwatz 2020
Die Corona-Pandemie hat auch Auswirkungen auf die Planung von Ratzgiwatz.
Der Vorstand und die Vorbereitungsgremien der Hechinger Kinderferienspiele stehen in den letzten Wochen und Tagen in engem Kontakt. Über Videokonferenzen werden verschiedene Szenarien diskutiert und angedacht, wie Ratzgiwatz in Zeiten der Corona-Pandemie in diesem Sommer stattfinden könnte.
Aufgrund der aktuellen Situation kann zum jetzigen Zeitpunkt leider keine Entscheidung getroffen werden, ob Ratzgiwatz in der gewohnten oder einer anderen Form stattfinden kann.
Aktuelle Informationen werden auf der Homepage www.ratzgiwatz.de veröffentlicht. Alle Eltern haben außerdem die Möglichkeit, sich zu einem Ratzgiwatz-Newsletter anzumelden, über den ebenfalls informiert wird. Bitte hierfür eine kurze E-Mail an info@ratzgiwatz.de schicken.
Der Verein wünscht allen viel Gesundheit und hofft auf ein Wiedersehen im Sommer bei Ratzgiwatz 2020.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Tauchclub Hechingen e.V.

Unsere DJJM 2020 (Deutsche Jugend- und Junioren-Meisterschaften) im Unterwasserrugby am 20./21.6.2020 sind abgesagt!
Die Absage hatte sich aufgrund der aktuellen Lage bereits schon seit einiger Zeit abgezeichnet.



Der VDST (unser zuständige Verband) wartet aktuell die Lage ab und möchte zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden, ob die DJJM im Herbst 2020 ausgetragen werden können oder erst wieder eine Austragung 2021 stattfindet.
Der Tauchclub bedankt sich bei allen, die uns bis jetzt bei den vorbereitenden Arbeiten unterstützt haben, besonderer Dank geht an die für uns zuständigen Mitarbeiter bei der Stadt und das Personal des Schwimmbades.
Solange das Schwimmbad geschlossen hat, geht die Jugendförderung weiter, das Training findet zu Hause in der Badewanne statt.

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Wichtiger Hinweis der Ortschaftsverwaltung

Leider ist die Ortschaftsverwaltung bis 19.4.2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind jedoch telefonisch (07474 2417) oder per E-Mail (bechtoldsweiler@hechingen.info) zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Ostergrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch in unseren schwierigen Zeiten wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und schönes Osterfest.
Wir werden das Osterfest sicher alle etwas anders feiern, anders feiern müssen und ich hoffe, dass Sie sich in diesen Tagen ein wenig erholen können, um neuen Mut und Kraft zu schöpfen.

Ein anonymer Verfasser im Internet veröffentlichte:
Es könnte sein, dass die Einschränkungen des Flugverkehrs für viele eine Freiheitsberaubung bedeutet. Es kann aber auch sein, dass die Erde aufatmet, der Himmel an Farbkraft gewinnt und Kinder in China zum ersten Mal in ihrem Leben den blauen Himmel erblicken.
Sieh dir heute selbst den Himmel an, wie ruhig und blau er geworden ist.
Schöne Ostern!

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Hinweis an Waldbesitzer

Liebe Waldbesitzer,
leider kommt es in der letzten Zeit verstärkt zu Beschwerden, dass Stammholz von sehr weit über die Schotterwege bis nach Bechtoldsweiler gezogen wird.
Bei diesen Aktionen leiden die Wege sehr und befinden sich mittlerweile in einem schlechten Zustand.
Daher möchte ich Sie bitten, das Stammholz auf Anhänger zu verladen, um es nach Bechtoldsweiler zu bringen. Auch möchte ich Sie bitten, nach langen Regenfällen, wenn die Wege aufgeweicht sind, diese wenn möglich nicht zu befahren.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Friedhof: Brunnen in Betrieb

Seit Mittwoch, 8. April 2020, sind die Brunnen auf dem Friedhof wieder in Betrieb.

Obst- und Gartenbauverein Bechtoldsweiler

Die für Freitag, 17.4.2020, geplante Jahreshauptversammlung fällt aufgrund der aktuellen Lage aus. Ein neuer Termin wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Ostergrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und dass Sie gesund bleiben. Kommen Sie gut durch diese schwierige Zeit und melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen.

Peter Gantner, Ortsvorsteher

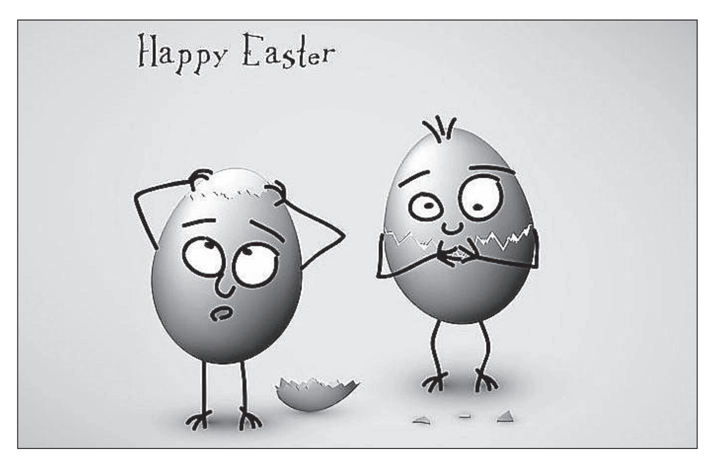
AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Ostergruß

Wir wünschen der Einwohnerschaft ein frohes Osterfest und genießen Sie ein paar sonnige und ruhige Tage!



Ihre Ortschaftsverwaltung Boll

Ostergrüße der Grundschule Hechingen-Stetten

Siehe Seite 7

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Absage aller Veranstaltungen
Auf Grund der Vorgaben und Empfehlungen der Bundesregierung, Landesregierung und des Schwäbischen Albvereins e.V. (Hauptstelle) im Umgang mit dem Coronavirus werden alle unsere Veranstaltungen (Nordic Walking und Wandern mit Köpfchen) **bis einschließlich Sonntag, 19.4.2020,** abgesagt. Ob darauffolgende Veranstaltungen stattfinden, wird noch bekannt gegeben.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr, Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Seniorentreff im April

Leider muss auch in diesem Monat unser Seniorennachmittag ausfallen. Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit, Zuversicht und Freude auf unser nächstes Treffen nach all diesen schwierigen Zeiten.

Ihr Team „Bürger helfen Bürgern“

Friedhofsbrunnen in Betrieb

Die Wasserstellen auf dem Friedhof sind in Betrieb.
Zur neuen Saison wurden auch neue Gießkannen angeschafft.

Die Ortschaftsverwaltung

Ostergrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Orschaftsverwaltung und der Ortschaftsrat wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Dieses Jahr erleben wir Ostern durch die Corona-Pandemie in einer völlig anderen Weise. Bleiben Sie gesund.
Alles Gute - und geben Sie aufeinander acht.

Ihr Ortsvorsteher Siegbert Schetter

Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl

Name:	Vorname:	Stimmen	Gewählt
Meißner	Theresa	342	ja
Nill	Chris	358	ja
Michels	Anette	285	ja
Michels	Martin	254	nein

Herzliche Glückwünsche!

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Infos aus dem Rathaus

Die **Wasserentnahmestellen** auf dem Friedhof sind wieder **in Betrieb.**
Die **Gelben Säcke** wurden verteilt. Sollte ein Haushalt vergessen worden sein, so können auf der Ortschaftsverwaltung (unter telefonischer Voranmeldung) Gelbe Säcke abgeholt werden.

Ortschaftsverwaltung Stein

Kirchengemeinde St. Markus

Es wird leider ein stilles Ostern sein. Nichtsdestotrotz gehören wir alle, vielleicht mehr denn je, als Gemeinschaft zusammen. Die Türen unserer St.-Markus-Kirche stehen euch in gewohnter

Weise offen und wir werden die Kirche für euch entsprechend herrichten um zumindest etwas Ostern zu euch zu bringen.
Wir wünschen euch auf diesem Wege gesegnete, gesunde Ostern und alle Gute durch diese schwierige Zeit!

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Jugendfußball

Verteilung der Gelben Säcke
In den vergangenen Tagen wurden die Gelben Säcke im Ort verteilt. Sollten wir einen Haushalt unbeabsichtigt vergessen haben, könnt ihr euch gerne an Jugendleiter Marcel Oesterle (Mobil: 0170 7697987) wenden. Sollte im Laufe des Jahres Nachschub notwendig sein, liegen bei der Ortschaftsverwaltung Gelbe Säcke zur Abholung bereit.

Absage der Altpapiersammlung
Wie bekannt haben wir die vergangene Altpapiersammlung aufgrund der aktuell schwierigen Lage ausfallen lassen. Die Sicherheit und Gesundheit der Beteiligten stand hier für uns im Vordergrund. Wir würden euch bitten das Altpapier bis zur hoffentlich nächsten Sammlung im Frühsommer weiter bei euch zu sammeln. Ihr würdet uns damit eine große Freude machen, da der Erlös der Sammlung direkt in unsere Jugendkasse fließt.

Trainingsbetrieb Jugend
Der Trainingsbetrieb unserer Jugendmannschaften wird weiterhin und bis auf Weiteres nicht stattfinden können. Am vergangenen Freitag hat uns ein entsprechendes Schreiben vom WfV erreicht. Wie und ob die Saison weitergeht kann zum aktuellen Zeitpunkt leider schlichtweg nicht beantwortet werden. Sobald es aber Neuigkeiten gibt, werden wir euch diese mit einem gewissen Vorlauf mitteilen. Bis dahin wünschen wir euch allen frohe Ostern, viel Gesundheit und gutes Durchhalten.

Binokel-Turnier
Das traditionelle Binokel-Turnier am Gründonnerstag fällt aus!

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Osterwünsche 2020

Die Ortschaftsverwaltung wünscht allen Einwohnern unseres Stadtteils ein gesegnetes und besinnliches Osterfest. Hoffen wir, dass wir diese unwirklichen Zeiten gesund und munter überstehen! Bitte beachten Sie die Regeln, die derzeit wegen des Coronavirus eingehalten werden müssen. Dieses Virus zwingt uns, voneinander Abstand zu halten. Trotzdem sollten wir gegenseitig auf uns, unsere Nachbarn und Mitmenschen achten und dort helfen, wo es erforderlich ist; wer Hilfe braucht, sollte sich nicht scheuen, diese Hilfe bei seinen Verwandten, Bekannten und Nachbarn anzufordern. An dieser Stelle sei nochmals besonders auf die Aktion „Nachbarschaftshilfe“ hingewiesen, die der TSV Stetten in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Hechingen ins Leben gerufen hat. In dringenden Fällen ist auch der Ortsvorsteher unter den Telefonnummern 07471 5242 und 0176 30609219 erreichbar.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Hinweis der Ortschaftsverwaltung

Am **heutigen Donnerstag, 9.4.,** sowie am **Donnerstag, 16.4.2020,** ist die Ortschaftsverwaltung bedingt durch Urlaub von Frau Beck nur zu den Sprechzeiten des Ortsvorstehers telefonisch erreichbar, d.h. jeweils zwischen 16.00 und 18.00 Uhr.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats vom 21. April

Ob die Sitzung des Ortschaftsrats, die auf Dienstag, 21. April 2020, um 19.30 Uhr terminiert ist, stattfinden kann oder nicht, steht wegen der derzeit geltenden Beschränkungen wegen des Coronavirus noch nicht endgültig fest. Weitere Informationen über diese Sitzung werden im nächsten Stadtspiegel bekanntgegeben.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher

Seniorennachmittag Johannes d.T.



Wie allgemein bekannt ist, gehören wir zur Risikogruppe der Corona gefährdeten Personen. Damit wir uns noch recht lange gemeinsam an unseren Seniorennachmittagen treffen und jeweils einen geselligen Nachmittag verbringen können, müssen wir die für nächste Woche geplante Zusammenkunft absagen. Bleibt alle gesund!

Euer Team

Ostergrüße der Grundschule Hechingen-Stetten

Siehe Seite 7

TSV Stetten 1912 e.V.

Spielbetrieb
Derzeit ist der Spiel- und Trainingsbetrieb bis zum 19.4.2020 eingestellt. Zwischenzeitlich wurde die Aussetzung auch nach dem 20.4.2020 bis auf Weiteres verlängert.

Stammtisch „Frühlingsfest“ am 8.5.2020



Aufgrund des anhaltenden Veranstaltungsverbot wird der für den 8.5.2020 geplante Stammtisch unter dem Motto „Frühlingsfest“ auf **Freitag, 5.6.2020,verschoben.**
Weitere Information erhalten Sie zeitnah.

Vandalismus
In der Nacht von Dienstag, 31.3., auf Mittwoch, 1.4.2020, wurde von einer Gruppe feiernder Jugendlicher der Container aufgebrochen und mehrere Spielbälle zerstochen. Es entstand ein Sachschaden von 450 Euro, was zur Anzeige gebracht wurde. Die Nutzung des Vereinsgeländes ist für alle Nichtmitglieder außerhalb des Sportstättenbetriebes untersagt, zumal aufgrund der Corona-Situation verschärfe Richtlinien gelten. Zuwiderhandlung wird umgehend zur Anzeige gebracht.

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Di. 18.00 – 19.00 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574, E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Weilheim hilft

Sollten Sie in der kommenden Zeit, aus welchem Grund auch immer, Hilfe bei Ihren alltäglichen Erledigungen wie Einkäufe, Arztbesuche, Rezept beim Arzt abholen, Medikamente in der Apotheke abholen, Post- oder Behördengänge oder einfach mit dem Hund spazieren gehen benötigen, scheuen Sie sich nicht, diese anzunehmen.
Ich möchte Sie darüber informieren, dass diese Hilfe für Sie bereitsteht!

So funktioniert es:

- Schreiben Sie in Ruhe Ihren Einkaufszettel oder notieren Sie die Details für einen Botengang.
- Sie können mich jederzeit unter Tel. 0157 32358574 anrufen oder mir eine E-Mail an: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de schreiben.
- Ich werde schnellstmöglich Ihren Hilfewunsch an den passenden Helfer oder die passende Helferin weitergegeben, welche sich dann mit Ihnen in Verbindung setzt.
- Übergaben finden nur vor der Haustüre und mit notwendigem Abstand statt, um das Risiko für Sie und uns zu minimieren.

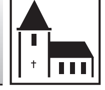
Halten wir zusammen!

Gerd Eberwein

Verschiebung der Müllabholung

Die Abfuhr der Bio- und Restmülltonne verschiebt sich wegen der Osterfeiertage um einen Tag. Abfuhr ist am **Dienstag, 14.4.2020.**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo., Mi. + Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 – 17.00 Uhr
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

Neues aus der Kirchengemeinde

Familiengebetszeiten in der Kar- und Osterzeit
Wir möchten alle Familien dazu einladen, die Kar- und Ostertage gemeinsam zu gestalten und zuhause diese Tage bewusst zu feiern und zu erleben. Hierzu bieten wir auf unserer Homepage kurze, abwechslungsreiche und kreative Ideen und Vorschläge an, wie so eine Familiengebetszeit aussehen kann. Die einzelnen Gebetsimpulse sind kurzweilig und abwechslungsreich gestaltet, so dass auch die Kleinsten ihren Platz in der Feier haben. Materialien zum Download finden Sie unter www.sse-luzius.de/corona-aktuell. Bei Fragen wenden Sie sich - bitte per Mail - an Gemeindereferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de).

Unterwegs nach Emmaus - ein Bibliolog am Ostermontag
Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen - gerade jetzt. Um als Christen miteinander verbunden zu sein und sich über das Ostereignis auszutauschen, lade ich Sie herzlich zu einem Bibliolog am Ostermontag, 13.4.2020, um 10.30 Uhr via Signal-Messenger ein. Mithilfe der Methode des Bibliologs tauchen wir in die Emmaus- Erzählung ein und erleben mit, was die Begegnung mit dem Auferstandenen in den Menschen damals ausgelöst hat und heute noch auslösen kann. Wir werden mittels Kurznachrichten den Bibeltext lesen und dann ebenfalls mittels Kurznachrichten in einen gemeinsamen Austausch gehen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Christine Urban per Mail bis zum 10.4.2020 an (urban@kath-hechingen.de). Sobald Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie weitere Infos per Mail. Bei Rückfragen können Sie Frau Urban auch telefonisch unter 07471 936311 zwischen 9.00 und 14.00 Uhr erreichen.

Virtueller Kreuzweg Hechingen
Gemeinsam den Kreuzweg gehen, das können wir in diesem Jahr nicht in gewohnter Weise tun - aber wir möchten den Kreuzweg in dieser Zeit „virtuell gehen“. Dazu haben wir den St.-Luzen-Kreuzweg in Hechingen fotografiert und auf unsere Homepage gestellt. Wir laden Sie dazu ein, bei den Bildern und Texten der Kreuzwegstationen zu verweilen und Ihre Gedanken auf einer Kommentar-Wand einzutragen. Lassen Sie uns auf diese Weise den virtuellen Kreuzweg zu unserem gemeinsamen Kreuzweg der Seelsorgeeinheit Hechingen machen! Sie finden den virtuellen Kreuzweg auf unserer Homepage unter www.sse-luzius.de/kreuzweg.

Bilder für unsere Senioren in den Wohnheimen
Alle Kinder, die vielleicht etwas Gutes tun wollen, sind eingeladen, ein Bild für unsere Wohnheimbewohner zu malen. Da die Bewohner zurzeit keinen Besuch bekommen können, freuen sie sich über einen Gruß von draußen. Bitte das Bild einscannen und an info@kath-hechingen.de schicken oder im Pfarrbüro einwerfen. **Bitte nicht direkt ins Pflegeheim bringen!**

PGR-Wahl 2020

Pfarrgemeinderatswahl 2020
Trotz der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen hat die Wahl des Pfarrgemeinderates für die kommenden 5 Jahre stattgefunden. Ins Gremium gewählt wurden:

1 Staib, Peter mit 484 Stimmen
2 Höflsauer, Maximilian mit 449 Stimmen
3 Schneider, Lukas mit 419 Stimmen
4 Beck, Silvie mit 412 Stimmen
5 Speidel, Friederike mit 408 Stimmen
6 Mann, Benjamin mit 392 Stimmen
7 Nägele, Andrea mit 345 Stimmen
8 Reiber, Cindy mit 406 Stimmen
9 Ulmschneider, Monja mit 355 Stimmen
10 Ling Silvia, mit 414 Stimmen
11 Ulmer-Lutz, Brigitte mit 294 Stimmen
12 Bogenschütz, Markus mit 462 Stimmen
13 Würth, Ralf mit 400 Stimmen
14 Oks, Manfred mit 405 Stimmen
15 Grudke, Elke mit 340 Stimmen
16 Meißner, Theresa mit 342 Stimmen
17 Nill, Chris mit 358 Stimmen
18 Michels, Anette mit 285 Stimmen
19 Oesterle, Roswitha mit 419 Stimmen
20 Selke, Susanne mit 352 Stimmen
21 Lieb-Weith, Jutta mit 360 Stimmen
22 Reis, Ingrid mit 353 Stimmen
23 Schmid, Alfred mit 349 Stimmen
24 Barth, David mit 388 Stimmen
25 Schäfer, Daniela mit 370 Stimmen
26 Wolf, Christine mit 300 Stimmen
27 Volk, Tanja mit 291 Stimmen

Will Beyer und Martin Michels sind auf den beiden Nachrückplätzen.

Wir danken allen, die sich bereiterklärt haben, zu kandidieren, und gratulieren den Gewählten! Ebenso herzlich danken wir allen, die dem Gremium durch ihre Stimme Rückhalt verleihen und so die Arbeit des künftigen Pfarrgemeinderates unterstützen.
Der Termin für die konstituierende Sitzung wird - sobald es die Situation zulässt - bekanntgegeben.

Der Wahlvorstand

Ostergruß

Ostern wird dieses Jahr leise …
Liebe Schwestern und Brüder in unseren Gemeinden, es ist ein eigenartiges Gefühl, dieses Jahr auf das Osterfest zuzugehen. Manche haben schon nachgefragt, ob es nicht sinnvoller wäre, das Fest zu verschieben - oder einfach auch ausfallen zu lassen, wie so vieles zurzeit. Auch wenn Ostern in diesem Jahr anders sein wird als je zuvor: Es ist Ostern. Gerade jetzt. Denn wir

brauchen diese Zusage: Es wird Leben sein, nicht Tod.
Natürlich werden wir uns in diesem Jahr nicht wie gewohnt versammeln können, um die Botschaft des unvergänglichen Lebens zu hören. Wir werden auch in der Osternacht zuhause bleiben. Und trotzdem … wir sind verbunden, weil wir umeinander wissen, uns umeinander sorgen und füreinander beten. Wir, das Seelsorgeteam, haben eine Vielfalt an Möglichkeiten für Sie vorbereitet, und das weltweite Netz stellt noch weit mehr zur Verfügung, so dass Sie auf Ihre Weise Ostern feiern können. Suchen Sie sich das, was Ihnen gut tut!
In dieser wunderbaren Nacht darf uns auch das Licht verbinden, das wir anzünden - ganz gleich, ob wir es je selbst zuhause entzünden oder es uns bringen lassen. Lassen wir das österliche Licht in jede der Nächte hinein scheinen, denen wir oft genug so hilflos gegenüberstehen. Lassen wir uns berühren von der Wärme, die wir vielleicht in diesen Tagen auf der zwischenmenschlichen Ebene so sehr vermissen. Und lassen wir uns mitnehmen in die lichterfüllte Gegenwart dessen, der das Leben in seiner gesamten geheimnisvollen Tiefe selbst ist.

Gesegnete Ostern!

Ihr Michael Knaus

Und trotzdem wird es Ostern.
Gerade jetzt wird die Botschaft von Kreuz und Auferstehung bedeutsam. Gerade jetzt brauchen wir die Solidarität Gottes mit den Leidenden am Kreuz. Gerade jetzt braucht es das ohnmächtige Aushalten unter dem Kreuz. Gerade jetzt braucht es die Hoffnung, dass das Kreuz nicht gewinnt, sondern dass Gott Leben schenkt. Wir wünschen Ihnen, dass das Licht der Auferstehung Ihre Seele und Ihren Glauben erhellt, gerade jetzt. Bleiben Sie gesund.

Mit österlichen Grüßen

Ihr Seelsorgeteam

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

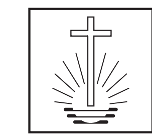
An – ge – dacht

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
Ostern 2020 ist mitten in der Corona-Pandemie ein Hoffnungszeichen und eine Einladung zur Besinnung. Die Maßnahmen, mit denen wir im Moment so gut es geht leben, haben zum Ziel, das Leben von Menschen zu schützen und zu bewahren. In den Tagen vor Ostern wollte auch Jesus sein Leben bewahren. Deswegen betete er zu Gott und bat ihn: „Lass, wenn es möglich ist, diesen Kelch des Todes an mir vorübergehen." Auf andere Weise, nämlich mit dem Schwert in der Hand, wollte Petrus das Leben von Jesus retten. Mit dem Schwert ging er gegen diejenigen vor, die das Leben von Jesus bedrohten. Gleichzeitig war sich Jesus bewusst, dass er wie jeder Mensch sterblich ist und Gott das Leben gibt und es wieder zu sich nimmt. Jesus widerstand der Versuchung, sich um jeden Preis an sein Leben zu klammern. Er ordnete sich, sein Leben und Sterben im Garten Gethsemane dem Willen Gottes unter: „Nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe!", sagte er zu Gott. Am Kreuz vertraute er sein Leben Gott an, indem er sagte: „In deine Hand befehle ich mein Leben!". Damit setzte er seine Hoffnung auf Gott. Jesus vollzieht einen Balanceakt, das Leben in dieser Welt wertzuschätzen, ohne sich an dieses Leben zu klammern.
Christinnen und Christen ist das Leben in dieser Welt kostbar und sie schätzen es hoch. Doch sie wissen auch: Das Leben in dieser Welt ist endlich. Jeder Mensch wird sterben. So bitter und traurig das ist, es ist doch kein Horrorszenario. Denn Jesus ist als erster - wie Paulus hervorhebt - von Gott aus dem Tod auferweckt worden. Gott hat an Jesus und mit Jesus ein Exempel statuiert, ein Vorbild geprägt, dem diejenigen, die ihr Leben Jesus Christus anvertrauen, folgen werden. So, wie Gott Jesus vom Tod auferweckt hat, so wird er auch die Menschen vom Tod auferwecken, die Jesus Christus vertrauen. Daraus haben Christinnen und Christen Zuversicht und Hoffnung geschöpft. Das hat Christinnen und Christen Kraft gegeben, mit der Sterblichkeit zu leben und angesichts des Todes gelassen zu sein. Denn der Tod, so schrecklich er ist, weil er uns die liebsten Menschen nimmt, und weil wir ihm gegenüber hilflos sind, hat nur das vorletzte Wort. Das letzte Wort hat Gott, indem er sagt: „Ich befehle dir: Steh auf!" (Lukas 7-14)

Die Corona-Pandemie konfrontiert uns Menschen brutal und unentrinnbar mit unserer Sterblichkeit und unserer Hilflosigkeit angesichts des Todes. Wir sind gezwungen, uns ihnen zu stellen. Beides ist für uns Menschen kaum erträglich. Wir erleben: Es gibt Situationen, die sich unserem Verständnis und unserer Kontrolle entziehen. Dabei streben wir danach, möglichst alles in dieser Welt, in unserem Leben verstehen und kontrollieren zu können. Die frohe Botschaft des Ostermorgens ist: Gott eilt angesichts unserer Sterblichkeit und angesichts des Todes zu Hilfe. Gott hat angesichts des Todes die Macht und die Kontrolle. Deswegen fallen wir in seine Hand, wenn wir in die scheinbare Bodenlosigkeit und Unendlichkeit des Todes stürzen. Weil es Ostern gibt, weil Jesus von Gott auferweckt wurde, können wir Christinnen und Christen uns dem Balanceakt stellen, das Leben in dieser Welt zu achten und wertzuschätzen und gleichzeitig bereit zu sein, unser Leben Gott anzuvertrauen und es loszulassen. Ostern inmitten der Corona-Pandemie hat seine Leichtigkeit und Unbeschwertheit verloren, es ist ernsthafter und nachdenklicher und gewinnt damit an Kraft und Bedeutung für unser Leben. Dies zu entdecken und daraus Mut und Hoffnung, Gelassenheit und Zuversicht zu schöpfen, wünsche ich Ihnen von Herzen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Frank Steiner



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Bis auf Weiteres finden in der Gemeinde Hechingen keine Gottesdienste statt!
Grund dafür sind die Maßnahmen zur Eindämmung der Infektion mit dem Coronavirus. Die weitere Vorgehensweise und ggf. Gottesdiensttermine werden auf unserer Internetseite (www.nak-albstadt.de) veröffentlicht.

Freitag, 10. April - Karfreitag
10.00 Uhr Videogottesdienst
per Livestream und Telefonübertragung

Sonntag, 12. April - Ostern
10.00 Uhr Videogottesdienst mit Stammapostel Schneider
per Livestream und Telefonübertragung

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Bis auf Weiteres keine Zusammenkünfte!

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Liebe Hechinger, liebe Geschwister!
Leider müssen wir immer noch all unsere Treffen in der kommenden Woche absagen. Wir werden keinen Gebetsabend, keine Hauskreise und keinen Gottesdienst haben! Wir bitten alle, auf die aktuellen Nachrichten zu achten und sich auf der Homepage des Gospel Forums Zollernalb zu informieren! Herzlichen Dank!
Wie gut, dass wir im Gebet untereinander verbunden sind! Wir bitten, dass ihr euch untereinander, auch telefonisch, über WhatsApp oder über E-Mail austauscht und so in Kontakt zu bleibt!
Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat. (1. Petr. 4,10)
Dient einander ... auch in dieser Zeit! Seid gute Verwalter von Finanzen, Zeit, Gaben, Gnade, Liebe, praktische Hilfe ...
Diene mit der Gabe, die du vom Herrn empfangen hast! Das ist das, was du gut kannst und dir und anderen Freude macht!
Wir wünschen Ihnen und euch allen Gesundheit und inneren Frieden!

Rolf und Andrea Kästle

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 11. April, und Mittwoch, 15. April
Aufgrund der aktuellen Lage finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste in unseren Kirchengebäuden statt.
Interaktive Gottesdienste stehen auf der Website JW.ORG zur Verfügung.



Aus dem Verlag

Darauf kommt es an

6 Tipps für Ihre Spülmaschine

Gerade an den Feiertagen ist die Spülmaschine bei vielen im Dauereinsatz. Bei der richtigen Anwendung und Pflege sparen Sie Energie und werden mit strahlend sauberem Geschirr belohnt.

1. Das Regeneriersalz sollte immer nur unmittelbar vor dem Spülgang eingeführt werden, so verhindern Sie Schäden am Spülbehälter.
2. Setzen Sie die Kurzprogramme nur selten ein. Auf Dauer schaden sie der Maschine. Die eingesetzte Höchstleistung strapaziert das Gerät. Zudem wird deutlich mehr Strom, Wasser und Reinigungsmittel verbracht und verursacht somit höhere Kosten.
3. Nach einer längeren Standzeit, zum Beispiel nach dem Urlaub, können sich Bakterien gerade unten im Restwasser stark vermehren. Diese können mit einem Spülgang von mindestens 60° C weitestgehend entfernt werden. Ein Desinfizieren ist nicht notwendig.
4. Wer Zeit hat und der Umwelt etwas Gutes tun will, sollte das ECO-Programm verwenden. Die längere Laufzeit hängt mit der Verwendung von niedrigen Temperaturen und der geringeren Pumpleistung zusammen. Damit sparen Sie Energie ein.
5. Lassen Sie das Gerät nach dem Spülgang offen stehen und schließen Sie die Spülmaschinentür, wenn Sie Schmutzgeschirr eingestellt haben. So werden Gerüche in der Küche vermieden.
6. Damit die Spülmaschine glänzende Ergebnisse erzielt, sollten Sie beim Einräumen darauf achten, dass keine Speisereste am Geschirr sind und alle Flächen von den Wasserstrahlen getroffen werden können.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Ein schokoladiger Genuss

Versteckte Biskuitrolle

Langweiliger Schokokuchen war gestern. Wir haben hier ein Rezept für Sie mit Aha-Effekt beim Aufschneiden. Raffiniert versteckte Biskuitschnecke im Rührteig. Optisch wird Ihr Gebäck ein echter Hingucker sein.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück: kcal: 353, kJ: 1488, E: 3 g, F: 15 g, KH: 48 g
Koch/Köchin: Stefanie Biedermann

Einkaufsliste:

Für den Biskuitteig
2 Eier (Größe M), 60 g Zucker, 20 g Weizenmehl (Type 405)
1 Pck. Vanille-Puddingpulver, etwas Johannisbeerkonfitüre

Für den Schokoladen-Rührteig
- 175 g Butter
- 125 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 3 Eier (Größe M)
- Abrieb einer halben Bio-Zitrone
- 200 g Weizenmehl (Type 405)
- 25 g Speisestärke
- 20 g Kakao
- 2 TL Backpulver
- 6 EL Milch

Zur Verzierung
200 g Puderzucker, 1 – 2 EL Wasser, einige Zuckerstreusel

Zubereitung:
Für ca. 14 Stücke
1. Für den Biskuitteig Backofen auf 190 °C Umluft vorheizen. Ein Backblech (27 cm x 25 cm) mit Backpapier auslegen.
2. Eier und Zucker in einer Schüssel 10 Minuten schaumig schlagen. Mehl und Puddingpulver mit dem Schneebesen vorsichtig unter die schaumige Masse heben. Biskuitteig auf dem vorbereiteten Backblech gleichmäßig verteilen und im Backofen ca. 8 Minuten backen.
3. Den Biskuitkuchen auf ein mit Küchentuch belegtes Kuchengitter stürzen, kurz abkühlen lassen, mit Johannisbeerkonfitüre bestreichen und zusammenrollen.
4. Für den Schokoladen-Rührteig Backofen auf 150 °C Umluft vorheizen. Eine Kastenform einfetten.
5. In einer Schüssel Butter, Zucker und Vanillezucker schaumig rühren. Jedes Ei einzeln unter die schaumige Masse rühren. Zitronenabrieb dazugeben. Mehl, Speisestärke, Kakao, Backpulver miteinander vermischen und löffelweise unterrühren. Milch dazugeben.
6. Etwas vom Schokoladenrührteig in die vorbereitete Kastenform geben, die fertige Biskuitrolle darauflegen. Den restlichen Schokoladenrührteig gleichmäßig über die Biskuitrolle verteilen und den Kuchen im Backofen ca. 40 Minuten backen.
7. Den Kastenkuchen etwas auskühlen lassen, stürzen und komplett auskühlen lassen.
8. Der Kuchen kann nach Belieben mit Zuckerguss und bunten Zuckerstreuseln verziert werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR